



Großeltern-Enkel-Märchenspaziergang der Solidarischen Gemeinde Reute-Gaisbeuren e.V.

Es war einmal an einem Samstag, den 23. September 2023, da trafen sich 14 Kinder und 12 Erwachsene, Großväterchen Konstantin von der Solidarischen Gemeinde und Dora Dipfele, alias Martina Jocham auf dem Dorfplatz in Reute zu einer spannenden Märchenwanderung.

Nach einer kurzen Begrüßung marschierte die Märchengruppe zu dem verwunschenen Wald „Drei Eichen“.

Im Wald erzählte Dora Dipfele das Märchen vom „Kleinen Wassermännchen“ und das Märchen „Zwerg Nase“. Dazu zauberte sie aus ihrer Kiepe allerhand Utensilien, mit denen sie die Märchen sehr anschaulich darstellte.

Nach erfolgreicher Schatzsuche begab sich die Märchengruppe unter kundiger Führung von Dora Dipfele zum Wasserreservoir. Nach einer kleinen Verschnauf- und Vesperpause wurden die



gespannten Zuhörer in das nächste Märchen „Das Märchen vom Marder und dem Großväterchen“ miteinbezogen. Die Hauptrolle bekam Dr. Eisele als Großväterchen, die er mit Bravour meisterte.

Als letztes Märchen erzählte Dora Dipfele das Märchen „Der süße Brei“.

Jedes Märchen wurde von der Gruppe mit gebührendem Applaus belohnt.

Als Erinnerung für den erlebnisreichen Nachmittag, bekam jedes Märchenkind eine Zaubermurmelt.

Der Märchenspaziergang endete um 16.30 Uhr wieder auf dem Dorfplatz. Dora Dipfele verabschiedete sich mit dem Gedicht „Hab Sonne im Herzen, ob's stürmt oder schneit ...
... und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute in Reute, so wie Dora Dipfele am schönsten Zipfele.

Text und Foto: S.Schmid/Ch.Sugg